

Die wahren Geschichten von Fischern



Die Hautgesundheit
des Fischers

Die wahren Geschichten von Fischern

Wenn ich das Wasser sehe, merke ich, dass es die beste Entscheidung meines Lebens war, Fischer zu werden. Ein Freund von mir, **Herr Fritz**, hat eine Wunde von der Sonne, die nicht heilt. Wie soll das passiert sein **Dr. Fleb**?

Herr Chef, Seien Sie vorsichtig! Es gibt Flecken und Wunden, die wir nicht wahrnehmen, die aber schlimm sein können.



Das stimmt Papa, Du solltest von einem Arzt untersucht werden, um diese Flecken an deinem Arm und diese kleinen Flecken in deinem Gesicht behandeln zu lassen.

Du hast Recht, **Esdras**.




Dieser kleine Fleck kann etwas Schlimmes sein. Da Sie den Namen **Chef** tragen, sollten Sie sich, um sich selbst und ihre Mitarbeiter kümmern und sie informieren.

Ach... **Esdras**, alles klar! Dann gehen wir morgen ins Krankenhaus.

Siehst du Papa?! Morgen gehen wir ins Krankenhaus anstatt ans Meer.





Ich erinnerte mich an Herr Müllers Wunde, die nicht so schlimm aussah und nicht weh getan hat, aber trotzdem viel Arbeit machte.


Tja, das sagen Sie jetzt nur so **Herr Schlau**. Es scheint, dass Sie eine Telepathie mit Fischen haben und nur mit denen reden.



Dr. Fleb, haben Sie von **Herrn Fischer** gehört? Er hat kein Glück gehabt. Er hat einen Biss gehabt, der zu einer riesigen Wunde geworden ist. Nachdem sie grösser geworden ist, ist er endlich ins Krankenhaus gegangen.


Die tieferen Wunden können die Muskeln, die Gelenke, die Knorpel, die Knochen, die Blutgefäße und andere Organe treffen. Falls sie kontaminiert sind, können sich die Wunden zu einer schweren Krankheit entwickeln.

Dr. Fleb, ich gehe jetzt angeln.



Naja, **Dr. Fleb** es gibt keine Krankheiten oder Wunden, die die Frau von **Herr Fischer** nicht heilen kann, alles was sie verwendet sind natürliche, medizinische Arzneimittel.

Herr Blödmann, solche Arzneimittel sind nicht zu empfehlen,



Naja, aber Ihre Hausapotheke hat viele natürliche Medikamente wie Fischteile, Alkohol, Salz, Urine, alkoholische Getränke, Kerosine, Kräuter, Kaffeepulver, Benzin, Propolis, Schmiere, die brasilianische Kalanchoe Pflanze, Honig... Falls nichts wirkt, kann man immer noch beten. Das scheint mir eine gute Lösung zu sein!

Dr. Fleb, wäre es nicht viel sicherer, wenn der Patient in einem Krankenhaus behandelt wird, oder?

Hausmittel können alle Zustände verschlimmern, **Esdras**. Das soll man auf jeden Fall vermeiden!

Seit fünf Jahren behandelt sie eine Wunde im Gesicht meines Freundes.

Herr Vernünftig ist schon einem Rochen und einem Schwertfisch begegnet. Er ist sehr schlau und hat niemals einen Biss oder Stich gehabt.

Es gibt auch andere Fische wie z.B.: Der Brasilien-Drachenkopf, die Muräne, und andere giftige und nicht giftige Fische, egal ob sie giftig sind, können sie Verletzungen verursachen!

Ich habe in der Zeitung gelesen, dass es viele Unfälle mit Welsartigen und Quallen an der Küste von São Paulo gibt.



An der Copacabana Strandpromenade

Dr.Fleb, ich habe gehört, dass man die Wunde direkt nach einer Verletzung waschen soll, sodass alles wieder heil wird oder? **Dr.Fleb**, Sie angeln auch, oder?

Nicht wie Sie, **Herr Schlaus**. Ich angele nur ab und zu als Sport. Aber was Sie vorher gesagt haben... Hm... Es kommt darauf an, wie man die Wunde wäscht. Ist Ihnen das bekannt?

Falls Sie einen Biss bekommen, waschen Sie die Wunde mit reinem Wasser. Tauchen Sie die Wunde für 40 Minuten in heißes Wasser ein. Achten Sie bitte auf Stacheln und Dörner und gehen Sie ins Krankenhaus

Du bist ein schlaues Kind, **Esdras**!



Dr. Fleb, Sie verstehen viel vom Angeln und Ich von Erster Hilfe. Man darf nicht den Stachel entfernen. Man kann eine Kompresse mit Meereswasser machen, man kann auch einen Eisbeutel für 20 Minuten verwenden oder Essig sprühen.

Sie würden ein guter Arzt werden, **Herr Schlau!** Essig und Meereswasserkompressen sind effektiv, wenn man Unfälle mit einer Meduse, einer Karavelle oder einer Qualle hatte. Süßwasser darf man nicht verwenden!

Ich bin fast ein Spezialist! Ich weiß, dass Sie wissen, dass es in Brasilien keine giftige Strandkrabbe und Schwimmkrabbe gibt, aber man kann sich trotzdem mit diesen Tieren schwer verletzen. Warum existieren solche Tiere überhaupt?!

Die brasilianische Küste ist sehr lang. Da gibt es bestimmt viele Unfälle mit Fischern und Badenden.

Was ich am häufigsten sehe sind Unfälle mit Welsartigen. Ach Mensch, der Stachel tut so weh!



Herr Blödmanns Nachbarin hat dem Arzt gesagt, dass ihre Freundin ihr empfohlen hat, Urine oder Alkohol auf die Wunde aufzutragen. Sie sagte es sei gut dagegen.

Oha! Hausgemachte Medizin kann die Verletzungen verschlechtern und sogar Infektionen verursachen!

Was richtig ist, ist ins Krankenhaus zu gehen.



Herr Wurst ist ein paar Tage wegen eines Seeigels zu Hause geblieben. So viele Stacheln habe ich noch nie in meinem Leben gesehen! Gut, dass seine Frau eine Krankenschwester ist, sie hat alle Stacheln mit einer Pinzette rausgenommen. Sie ist so fürsorglich.

Seine Frau hat die Wunde mit Seife und Wasser gewaschen und ihn später ins Krankenhaus gebracht, um ihn gegen Wundstarrkrampf impfen zu lassen. Da hat er auch ein Serum bekommen und nachher war alles wieder in Ordnung.

Das Schlimmste sind die Unfälle mit Hacken, Angelschüren, Bleien usw. Gute Fischer passen immer gut auf ihre Dinge auf und lassen Müll niemals zurück.



Herr Vernünftig hat in seinem Schiff ein paar Eimer, wo er die Hacken, Bleie, Nägel, die Drähte und alles, was er sonst noch so findet aufbewahrt. Er verbringt mehr Zeit damit sauber zu machen als überhaupt zu Fischen!

Wir leiden auch unter Holzspießen und Nadeln, die im Sand zurückgelassen wurden. Ich weiß, dass sie viele Krankheiten übertragen können.



Die häufigsten Unfälle



Die Verschmutzung, der Angriff von Fischen und die nicht Verwendung von Sonnencreme sind Risiken, die Fischer und Touristen gefährden.

Trinken Sie viel Wasser. Es ist wichtig genug Flüssigkeit zu trinken.



Ich habe schon gelernt, dass eine Person, die 70Kg wiegt, fast 3 Liter Wasser pro Tag trinken soll.



Dr. Fleb, Esdras sagte, dass es Sonnencreme schon als Tablette gibt. Er ist so kreativ!

Das ist tatsächlich wahr, Herr Chef. Bald werden Sie sie verwenden können.



Es gibt Sonnenschutzkleidung, die der Fischer, die Badenden und die Athleten vor der Sonne schützen.

Hautkrebs kann als einfache Mole oder als kleine Wunde beginnen. Wer unter der Sonne arbeitet, sollte den Rücken, den Bereich hinter den Ohren, den Kopf, die Füße, die Arme usw.kontrollieren.



Herr Schlaud, Seien Sie sehr achtsam mit Flecken oder Molen, die sich von der Größe, Farbe oder Form verändern.



Sowie Wunden, die nicht heilen. Die Läsionen, die bei der Sonnenstrahlung verursacht werden, können sich zu Krebs entwickeln.

Herr Vernünftig, Seien Sie vorsichtig mit zurückgelassenen Gegenständen am Strandsand wie z.B. Gläser oder Objekten von religiösen Gaben, die eventuell da sein könnten.



Das Meer ist auch eine Schule! Was für ein Gesundheitsunterricht haben wir heute gehabt! Ich glaube sogar die Fische haben heute was gelernt! Lass uns unsere Freunde einladen, um mehr darüber zu lernen, damit wir Spaß und Sicherheit haben können!

Ganz genau, **Herr Vernünftig**! Es gibt Menschen, die über die Vorsichtsmaßnahmen Bescheid wissen und gut auf andere Menschen aufpassen, damit diese auch Spaß beim Angeln haben können, ohne dabei Unfälle zu haben! Das gehört auch zur Fischerarbeit.



Papa, die Sonne geht bald unter!
Ich kriege schon Hunger, wenn
ich an das Abendessen denke!



Ich habe auch Hunger, **Esdras!**
Obwohl ich bei dem Anblick
eines solchen Sonnenunterganges,
mit all diesen Farben am Himmel,
orange, rot und blau, merke ich,
wie schön es ist hier zu sein,
finde ich, dass wir schnell nach
Hause gehen sollten. Da gibt's
bestimmt was Gutes zu essen!

Lass uns dieses
Comic-Heft und die
Fibel mit unseren
Freunden teilen!

